

Protokollauszug

aus der

15. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung vom 18.02.2016

öffentlich

**Top 3.8 Handlungskonzept Papierkörbe einschl. Dog-Station
bezüglich DS Nr.: 15/SVV/0606, 14/SVV/0345, 14/SVV/0346, 14/SVV/1069 (Bürgerhaushalt 2015/16 Nr. 12 Punkte 1, 2 u. 5), 15/OBR/0001 (Fahrland) und 14/OBR/0126 (Marquardt)**

**16/SVV/0036
zur Kenntnis genommen**

Herr Schenke (Bereich Verwaltung/ Finanzmanagement) geht auf die Mitteilungsvorlage ein und erläutert den Sachstand. Er stellt in Aussicht, im Oktober 2016 darüber berichten zu können, ob die Umsetzungen erfolgreich waren oder nicht.

Herr Jäkel erkundigt sich, wie und wann eine Zusammenführung der Aufgaben bei der Stadtentsorgung Potsdam GmbH (STEP) gelinge.

Herr Schenke erklärt, dass die STEP beauftragt ist, alle öffentlichen Papierkörbe zu leeren, was diese im Zuge der Haltestellenreinigung mit erledigen würde.

Herr Blaser möchte wissen, inwieweit das Handlungskonzept (Konzept zur bedarfsgerechten Papierkorbentsorgung in der Landeshauptstadt Potsdam) ergänzungsfähig ist und um weitere Papierkörbe erweitert werden könne.

Herr Schenke gibt an, Erweiterungen seien selbstverständlich jederzeit möglich.

Der Ausschuss für Klima, Ordnung, Umweltschutz und ländliche Entwicklung nimmt die Mitteilungsvorlage 16/SVV/0036 zur Kenntnis.